

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 1/7

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

· Angaben zum Produkt

· Handelsname: SABA Select AAC

· Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Kontaktklebstoff.

· Hersteller/Lieferant:

SABA Dinxperlo BV Industriestraat 3 NL-7091 DC Dinxperlo The Netherlands

P.O Box 3

NL - 7090 AA Dinxperlo

The Netherlands

Tel.: +31 315 65 89 99 Fax: +31 315 65 32 07 E-mail: info@saba.nl Internet: www.saba.nl

· Auskunftgebender Bereich: Drs. J.W. Diesveld (e-mail: j.diesveld@saba.nl)

· Notfallauskunft: Tel.: +31 315 65 89 99

2 Mögliche Gefahren

· Gefahrenbezeichnung:







Xi Reizend

F Leichtentzündlich

N Umweltgefährlich

· Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 11 Leichtentzündlich.

R 36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- · Chemische Charakterisierung
- · Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· Gefährliche Inhaltsstoffe:		
CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4	Ethylacetat	21,2%
CAS: 110-82-7 EINECS: 203-806-2	Cyclohexan X Xn, X Xi, B F, W N; R 11-38-50/53-65-67	18,9%
CAS: 73513-42-5	Hexan, Isomerengemisch (enthält < 5 % n-Hexan (203-777-6))	16,8%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0	Butanon	15,8%

(Fortsetzung auf Seite 2)

Seite: 2/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

	(Fortsetzung	g von Seite 1)
CAS: 287-92-3	<u>Cy</u> clopentan	2,8%
EINECS: 206-016-6) F; R 11-52/53	
	n-Hexan	0,8%
EINECS: 203-777-6	Repr. Cat. 3; 🗶 Xn, 🗶 Xi, 🥻 F, 튍 N; R 11-38-48/20-62-51/53-65-67	
CAS: 109-66-0	Pentan	0,8%
EINECS: 203-692-4	X Xn, i F+, y N; R 12-51/53-65-66-67	
	Zinkoxid	0,6%
EINECS: 215-222-5	₹ N; R 50/53	

[·] Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- · Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.
- · Nach Einatmen:

Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- · Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- · Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· Geeignete Löschmittel:

CO2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

- · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl
- · Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Chlorwasserstoff (HCl)

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

· Besondere Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug tragen.

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen fernhalten und auf windzugewandter Seite bleiben.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

- $\cdot \textit{Umweltschutzma} \\ \textit{Snahmen: Nicht in die Kanalisation/Oberfl\"{a}chenwasser/Grundwasser gelangen lassen.}$
- · Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

· Zusätzliche Hinweise: Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

D

Seite: 3/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

(Fortsetzung von Seite 2)

7 Handhabung und Lagerung

- · Handhabung:
- · Hinweise zum sicheren Umgang:

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

- · Lagerung:
- · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

An einem kühlen Ort lagern.

- · Zusammenlagerungshinweise: Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
- · Lagerklasse:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

141-78-6 Ethylacetat

AGW	1500 mg/m^3 , 400 ml/m^3
	2(I);DFG, Y

110-82-7 Cyclohexan

AGW	700 mg/m^3 ,	200	ml/m^3
	4(II):DFG		

78-93-3 Butanon

AGW 600 mg/m³, 200 ml/m³ 1(I);DFG, H, Y

- · Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.
- · Persönliche Schutzausrüstung:
- · Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

· Atemschutz:

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter AX

· Handschutz:



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite: 4/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

(Fortsetzung von Seite 3)

· Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

- · Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- · Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Handschuhe aus Neopren
- · Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

· Allgemeine Angaben	
Form: Farbe: Geruch:	Flüssig Hellgelb Charakteristisch
· Zustandsänderung Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt. Siedepunkt/Siedebereich: 49°C	
· Flammpunkt:	-14°C
· Zündtemperatur:	260°C
· Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· Explosionsgrenzen: Untere: Obere:	1,1 Vol % 11,5 Vol %
· Dampfdruck bei 20°C:	246 hPa
· Dichte bei 20°C:	0,95 g/cm³

Nicht bzw. wenig mischbar.

1100 mPas

77,1 %

0,1 %

22,8 %

10 Stabilität und Reaktivität

Dynamisch bei 20°C:

Organische Lösemittel:

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

Wasser:

Wasser:

· Lösemittelgehalt:

· Festkörpergehalt:

· Viskosität:

- · Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
- Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- · Gefährliche Reaktionen

Heftige Reaktionen mit starken Alkalien und Oxidationsmitteln.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 5/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

(Fortsetzung von Seite 4)

Zersetzung mit Wasser, Säuren und Laugen.

· Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Chlorwasserstoff (HCl)

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

11 Toxikologische Angaben

· Akute Toxizität:

· Einstufur	· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
141-78-6	141-78-6 Ethylacetat		
Oral	LD50	5620 mg/kg (rabbit)	
Dermal	<i>LD50</i>	>18000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	1600 mg/l (rat)	
110-82-7	110-82-7 Cyclohexan		
Oral	LD50	12705 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	14 mg/l (rat)	
78-93-3 E	78-93-3 Butanon		
Oral	LD50	3300 mg/kg (rat)	
Dermal	<i>LD50</i>	5000 mg/kg (rabbit)	
Inhalativ	LC50/4 h	12000 mg/l (rat)	
1314-13-2	1314-13-2 Zinkoxid		
Oral	LD50	> 5000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (rabbit)	

- Primäre Reizwirkung:
- · an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- · am Auge: Reizwirkung.
- · Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
- · Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

12 Umweltspezifische Angaben

· Ökotoxische Wirkungen:

· Aquatiso	che Toxizität:		
141-78-0	6 Ethylacetat		
EC50 72	24 mg/kg (daphnia)		
110-82-7	7 Cyclohexan		
EC50 1.	35 mg/kg (daphnia)		
1314-13	1314-13-2 Zinkoxid		
EC50 >	1000 mg/kg (daphnia)		

- · Bemerkung: Giftig für Fische.
- · Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Seite: 6/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

(Fortsetzung von Seite 5)

giftig für Wasserorganismen

13 Hinweise zur Entsorgung

- · Produkt:
- · Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäisches Abfallverzeichnis

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

- · Ungereinigte Verpackungen:
- · Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

· Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):



· ADR/RID-GGVS/E Klasse: 3 Entzündbare flüssige Stoffe

Kemler-Zahl: 33
UN-Nummer: 1133
Verpackungsgruppe: III
Gefahrzettel: 3

· Bezeichnung des Gutes: 1133 KLEBSTOFFE, Sondervorschrift 640H

· Begrenzte Menge (LQ) LQ7 · Beförderungskategorie 3 · Tunnelbeschränkungscode E

· Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:



· IMDG/GGVSee-Klasse: 3
· UN-Nummer: 1133
· Label 3
· Verpackungsgruppe: III
· EMS-Nummer: F-E,S-D
· Marine pollutant: Nein
· Richtiger technischer Name: ADHESIVES

· Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:



· ICAO/IATA-Klasse: 3
· UN/ID-Nummer: 1133
· Label 3
· Verpackungsgruppe: III

(Fortsetzung auf Seite 7)

Seite: 7/7

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 15.07.2008 überarbeitet am: 15.07.2008

Handelsname: SABA Select AAC

(Fortsetzung von Seite 6)

· Richtiger technischer Name: ADHESIVES

15 Angaben zu Rechtsvorschriften

· Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

· Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:

Xi Reizend

F Leichtentzündlich

N Umweltgefährlich

· R-Sätze:

11 Leichtentzündlich.

36/38 Reizt die Augen und die Haut.

51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

· S-Sätze:

61 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

· Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

Enthält Kolophonium. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

- · Nationale Vorschriften:
- · Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): Leichtentzündlich

· Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
Water	0,1
I	0,8
NK	76,3

· Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich.
- 12 Hochentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 38 Reizt die Haut.
- 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
- 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- · Ansprechpartner: Drs. J.W. Diesveld